

Commesso-Mosaik aus dem 17. Jahrhundert

Seit Juli 2014 befindet sich in der Mosaikwerkstatt der FR Konservierung und Restaurierung ein Konvolut von fünf Commesso-Mosaiken des 17. Jahrhunderts. Die Mosaiken mit Darstellung eines Gebäudes oder Tieres in einer Landschaft sowie eines Zentaur (ein ähnliches Mosaik befindet sich im Lustschloss Favorite bei Raststatt) stammen aus der Friedensteinischen Kunstkammer-Sammlung des Schloss Friedenstein in Gotha.

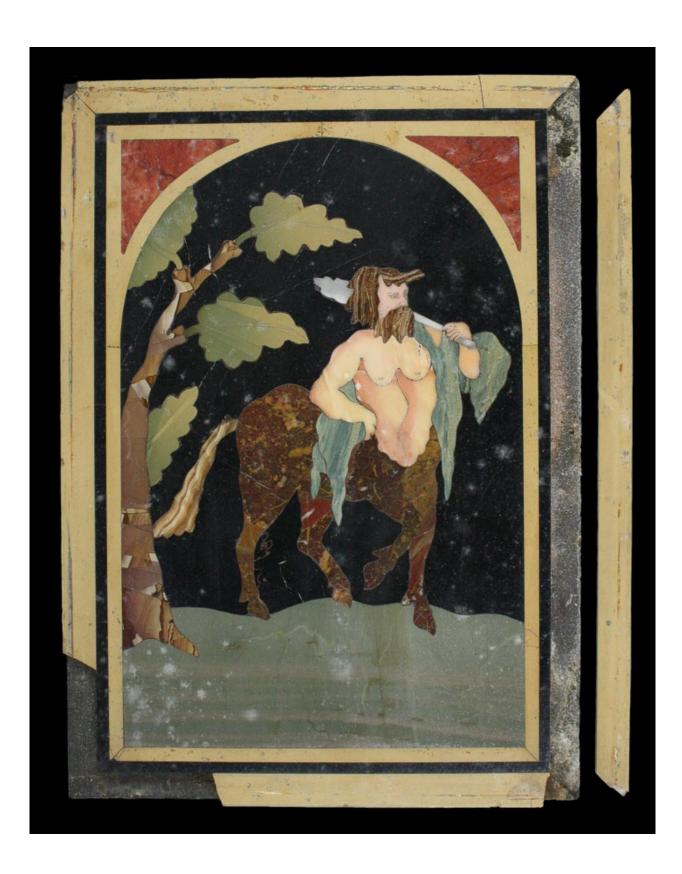
Die geringe Abmessung (ca. 15 cm x 10 cm; Zentaur: ca. 20 cm x 14 cm) lassen auf die ehemalige Funktion als Schubfachverkleidung (o.ä.) eines Kabinettschranks schließen. Auch wenn die Mosaiken in der so genannten Florentiner Mosaiktechnik ausgeführt sind, weisen Verarbeitung und Material auf eine deutsche Fabrikation hin.

Untersuchung zu Be- und Zustand, konservatorische und restauratorische Behandlung.

Abbildungen:

- 1) Zentaur vor Restaurierung
- 2) Kirche (?) in Landschaft, vor Restaurierung (Tageslicht)
- 3) Kirche (?) in Landschaft, vor Restaurierung (UV-Licht)
- 4) Springender Hirsch in Landschaft, vor Restaurierung (Tageslicht)
- 5) Springender Hirsch in Landschaft, Kartierungsgrundlage: Bestand

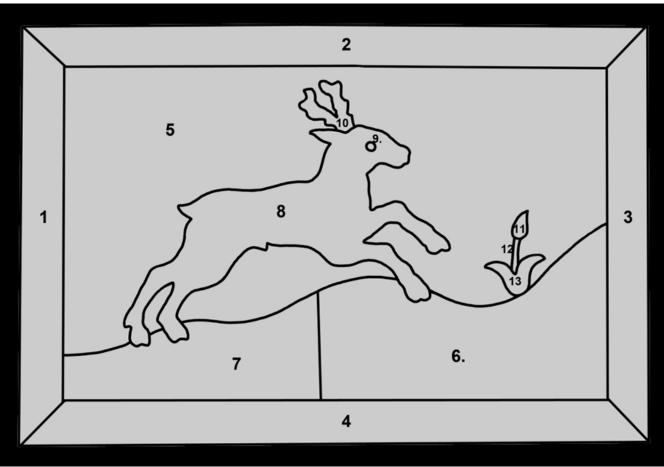
Verfasser: Prof. Dr. Christoph Merzenich











Seite 4 von 4